

Dr. Walter Emmerich

Pragmatiker mit Zukunftsvisionen



Der gelernte Rechtsanwalt Walter Emmerich wurde im August 1993 einstimmig zum Nachfolger von Werner Schemuth gewählt, der sein Amt aus gesundheitlichen Gründen aufgeben musste. In einer Zeit, in der die öffentlichen Gelder auch für die Sportförderung immer knapper wurden, richtete der Club unter Führung von Emmerich seine Vereinsphilosophie neu aus. Der Leistungssport wurde nicht mehr auf Kosten der Breitensportentwicklung im Verein gefördert. Unter dem Schlagwort: "wir fördern Breiten- und Leistungssport, letzteren aber nicht um jeden Preis", stand fortan eine zukunftsorientierte Breitensportentwicklung.

Mit der Förderung des Gesundheitssports und dem Ausbau der Jugendarbeit rückten neue Akzente im Vordergrund der Vereinsentwicklung. Die Haushalte der Abteilungen orientierten sich an den Mitgliederzahlen, so wurde seit 1993 ein beispielloser Anstieg der Mitgliederzahlen von 3654 Mitgliedern (1993) bis auf fast 7500 Mitglieder (2004) erreicht. Breiten-, Gesundheits- und Jugendsport sind auch heute noch wichtige Aufgaben im Verein.

Tennis, Ski und Radfahren gehörten zu den sportlichen Hobbies des Ur-Bonnens, dessen Kinder sich ebenfalls im Verein engagierten. Ohne dies "an die große Glocke zu hängen" zahlte Walter Emmerich für einige Jugendliche, denen es finanziell nicht so gut ging, den Mitgliedsbeitrag - Sozialsponsoring wie man es heute kennt, wurde schon damals von ihm betrieben. Im Club gab es unter der Führung von Dr. Emmerich eine weitere große Veränderung, die die Zusammenarbeit von Hauptamt und Ehrenamt betraf. Die "Professionalisierung" des Vereins wurde vorangetrieben, die schließlich in einer Verschmelzung der Ämter des (hauptamtlichen) Geschäftsführers und (ehrenamtlichen) Vorsitzenden mündete. Es war Walter Emmerich, der zusammen mit Inge Wend den Geschäftsführer Michael Scharf förderte und aufbaute, so dass dieser von 1996 bis 2004 beide Ämter übernahm, womit dann endgültig eine neue Ära bei den Schwimm- und Sportfreunden Bonn 1905 e.V. einzog.

Walter Emmerich begleitete den neuen Vorsitzenden noch zwei weitere Jahre bis 1998 als "normales" Vorstandsmitglied und stand Vorstand und Geschäftsführung in allen juristischen Angelegenheiten als Berater hilfreich zur Seite. Walter Emmerich wurde aufgrund seiner Verdienste im Juni 1996 zum Ehrenmitglied der Schwimm- und Sportfreunde Bonn ernannt.

[Zur Portrait-Übersicht](#)